

Methodisches Planen nach WAS und WIE

Einleitung

Planen beginnt oft mit dem „WIE“. Wenn z.B. ein Pfarreifest geplant wird, denkt man zunächst einmal an Aktivitäten: wer grillt die Bratwürst?, wer organisiert die Kinderspiele?, wer singt im Gottesdienst?.

Ein anderes Vorgehen ist, sich als erstes darüber klar zu werden, WAS überhaupt das Ziel eines Anlasses ist. All unsere Aktivitäten orientieren sich dann an diesem Ziel.

Die Frage nach dem Ziel, ist die Frage nach dem WAS:

- Was ist uns wichtig?
- Welche Erfahrungen möchten wir ermöglichen?

Ein WAS kann z.B. sein, dass sich Neuzugezogene herzlich willkommen fühlen. Das hilft, dass wir unsere Aktivitäten fokussieren um dieses Ziel bestmöglich zu erreichen.

Beispiel der WAS WIE - Methode

WAS ist das Ziel, Hoffnung, Wünsche für unser Pfarreifest	WIE erreichen wir dieses Ziel? WIE ermöglichen wir die Realisation unserer Hoffnungen und Wünsche?
1. Neuzugezogene ansprechen	a) Herausfinden, wer neu zugezogen ist b) Persönlich einladen c) In der Messe für das Pfarreifest beten
2. Pfarreifest als spirituelle Erfahrung	a) Besondere Gestaltung des Gottesdienstes b) Kinderkirche
3. Pfarreifest als positiven Anknüpfungspunkt	a) Bewusstes Ansprechen von „Neuen“ b) Möglichst viel Kreatives zum Mitmachen: Theater, Spiele etc. c) Musik